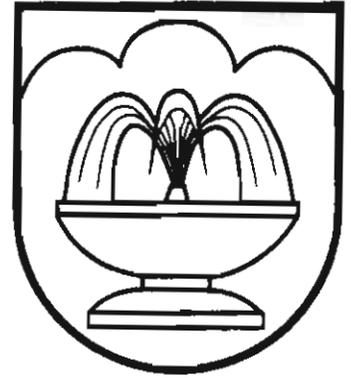


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 60.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 17. April 1980

Nr. 15

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10.4.1980

Haushaltsplanentwurf 1980

Der Gemeinderat hat den Haushaltsplanentwurf 1980 beraten und der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zugestimmt. Danach wird über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 1980 endgültig entschieden. Über die wichtigsten Einnahme- und Ausgabensätze wird dann noch berichtet werden.

Bauhof und Feuerwehrmagazin

Der Gemeinderat will in diesem Jahr die Erstellung eines Bauhofs mit einem Feuerwehrmagazin auf dem früheren Becker'schen Grundstück gegenüber der Fabrik Recticel planen und zur Genehmigung einreichen. Die Zufahrt wird von der B 466 geplant. Die Gemeinde will die Versetzung des Ortsschilds bis unterhalb der früheren Villa Becker erreichen. Mit der Bauausführung soll 1981 begonnen werden.

Plan des Straßenbauamts für Ortsumgehung Gosbach

Der Gemeinderat hat sich für den Bau einer Umgehungsstraße Gosbach unterhalb der Autobahn ausgesprochen. Der vorgelegte Planentwurf muß jedoch im Einmündungsbereich der seitherigen Wiesensteiger Straße so geändert werden, daß eine Anbindung dieser Straße etwa im seitherigen Bereich verkehrsgerecht erhalten bleibt. Es soll weiter versucht werden, die Anbindung der Drackensteiner Straße an die neue Umgehungsstraße weiter hinauszuschieben sowie die Umgehungsstraße durch weitere Abrückung nach Westen von der bestehenden Wohnbebauung besser wegzubringen. Schließlich muß auch die Kirchgäßquelle geschützt werden.

Kindergartengebäude Auendorf soll neuen Anstrich erhalten

Für das Kindergartengebäude Auendorf sind Malerarbeiten und ein neuer Fassadenanstrich vorgesehen. Die örtlichen Maler und Gipser sollen zu einem Angebot aufgefordert werden.

Jugendmusikschule Geislingen

In einer Grundausbildung am Ort sieht der Gemeinderat ein breites Angebot für alle Kinder und Jugendlichen. Wenn dazu die Musikschule der Stadt Geislingen bereit ist, will die Gemeinde eine entsprechende Vereinbarung schließen.

Waldwegbau Aimer

Die Waldwegebauarbeiten im Aimer, Gemeindewald Gosbach, sollen in diesem Jahr fortgesetzt werden.

Bekanntgabe über die Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980 liegt gemäß § 81 Abs. 1 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, in der Zeit von

Montag, dem 21. April 1980 bis
Dienstag, dem 29. April 1980

je einschließlich auf dem Rathaus, Vorzimmer, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht durch die Bürger und Abgabepflichtigen öffentlich aus.

Über Einwendungen wird der Gemeinderat entscheiden.

Bad Ditzenbach, den 17.4.1980

Bürgermeisteramt
gez. Zankl

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

am 20. April Frau Magdalene Jauß, Kirchstraße 28
zum 73. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

am 18. April Frau Rosa Hausch, Bergstraße 27,
zum 78. Geburtstag

am 21. April Herrn Karl Karle, Am Tierstein 12,
zum 77. Geburtstag

am 23. April Herrn Nikolaus Kinkel, Hauffstraße 2,
zum 71. Geburtstag

Volkshochschule des Landkreises Göppingen - Außenstelle Bad Ditzenbach -

Risikofaktor Bluthochdruck

Zu diesem aktuellen medizinischen Thema spricht Dr. Besuch, Klinik am Eichert Göppingen, am Mittwoch, dem 23.4.1980, 20.00 Uhr in der Grundschule in Bad Ditzenbach.

Kostenanteil: 2,00 DM

Außenstellenleiter

Kindergarten Gosbach

Alle Kinder, die bis zum 30. April 3 Jahre alt geworden sind, werden ab 1. Mai in den Kindergarten aufgenommen. Aufnahmeformulare können im Kindergarten abgeholt werden.

**Bekanntmachung
der Wahl der Gemeinderäte
am 22. Juni 1980
(§ 3 KomWG, § 2 KomWO)**

Wahl der Gemeinderäte

- I. Die Wahl der Gemeinderäte findet am Sonntag, dem 22. Juni 1980, statt.
- II. Die Abstimmungszeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr (§ 17 KomWG).
- III. Die hiesige Gemeinde bildet 3 Stimmbezirke, Hinsichtlich der Bezeichnung der Stimmbezirke und der Lage der Wahlräume wird auf die Angaben in der Wahlbenachrichtigung verwiesen.
Die hiesige Gemeinde bildet folgende Stimmbezirke:

Bezeichnung der Stimmbezirke	Lage der Wahlräume (Gemeindeteil, Straße, Gebäude)
Bad Ditzenbach	Ortsteil (Markung) Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, Rathaus
Gosbach	Ortsteil (Markung) Gosbach, Unterdorfstraße 43, Rathaus
Auendorf	Ortsteil (Markung) Auendorf, Kirchstraße 7, Rathaus

IV. Zahl der zu wählenden Gemeinderäte

Es sind insgesamt 12 Gemeinderäte auf die Dauer von 5 Jahren zu wählen.

Nach der Hauptsatzung der Gemeinde findet unechte Teilortswahl statt. Es sind 3 Wahlbezirke gebildet, für die folgende Anzahl Gemeinderäte zu wählen sind:

Wohnbezirk	Zahl der zu wählenden Gemeinderäte
Bad Ditzenbach	5
Gosbach	5
Auendorf	2

V. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die Parteien und Wählervereinigungen, die sich an dieser **Wahl** beteiligen wollen, werden aufgefordert, ihre **Wahlvorschläge** frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens bis **Donnerstag, den 8. Mai 1980, 18 Uhr**, beim Bürgermeister einzureichen.

Für die Form und den Inhalt der Wahlvorschläge gilt folgendes:

1. Der Wahlvorschlag bedarf der Schriftform. Er soll die Partei oder Wählervereinigung nach ihrem Namen oder einem sonstigen unterscheidenden Merkmal, das in einem **Kennwort** ausgedrückt ist, kenntlich machen. Das gewählte Kennwort darf weder den gesetzlichen Bestimmungen zuwiderlaufen noch eine Verletzung der guten Sitten enthalten.
2. Da unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Bewerber in den Wahlvorschlägen **getrennt nach Wohnbezirken** aufzuführen. Der Wahlvorschlag darf höchstens enthalten für jeden Wohnbezirk, für den nicht mehr als zwei Vertreter zu wählen sind, **zwei Bewerber mehr**, für jeden Wohnbezirk, für den nicht mehr als zehn Vertreter zu wählen sind, **drei Bewerber mehr** und für die übrigen Wohnbezirke **fünf Bewerber mehr** als nach der Hauptsatzung für den einzelnen Wohnbezirk Vertreter zu wählen sind (vgl. IV.).
3. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist unzulässig. Die Bewerber müssen wählbar sein. Sie sind in **erkennbarer** Reihenfolge mit Familien- und Vornamen, Stand oder Beruf, Geburtstag, Wohnort und Wohnung so anzuführen, daß über ihre Person kein Zweifel besteht. Als Beruf ist die gegenwärtig hauptberuflich ausgeübte Tätigkeit anzugeben. Die Wahlvorschläge dürfen **für jeden Bewerber nur eine Stimme** vorsehen.
4. **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag **Bürger** der Gemeinde ist. **Bürger** der Gemeinde sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens sechs Monaten in der Gemeinde wohnen. Bürgermeister und Beigeordnete erwerben das Bürgerrecht mit dem Amtsantritt in der Gemeinde.
Wer in **mehreren Gemeinden** wohnt, ist Bürger nur in der Gemeinde des Landes, in der er seit mindestens sechs Monaten seine Hauptwohnung hat. War in der Gemeinde, in der sich die Hauptwohnung befindet, die bisherige einzige Wohnung, wird die bisherige Wohndauer in dieser Gemeinde angerechnet.

Nicht wählbar ist, wer

- a) entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistiger Gebrechen unter Pflegschaft steht oder wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder nach § 63 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht ist,
- b) infolge Richterspruchs das Wahlrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- c) als Beamter im förmlichen Disziplinarverfahren durch Urteil aus dem Dienst entfernt worden ist, in den auf die Rechtskraft des Urteils folgenden fünf Jahren, oder
- d) von einem deutschen Gericht wegen vorsätzlich begangener Tat zu Freiheitsstrafe von mindestens sechs Monaten rechtskräftig verurteilt worden ist, während der Verbüßung der Strafe und in den auf die Rechtskraft des Urteils folgenden drei Jahren.

5. Die Aufstellung der Bewerber und die Festlegung der Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag hat in einer Versammlung zur Aufstellung der Bewerber zu erfolgen. § 8 a KomWG ist zu beachten, insbesondere hat die Aufstellung der Bewerber in geheimer Wahl unter Beachtung der Satzung (nur bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen) zu erfolgen. Eine Niederschrift über diese Versammlung ist dem Wahlvorschlag beizufügen.
6. Im Wahlvorschlag sollen ein **Vertrauensmann** und ein Stellvertreter benannt werden, die ermächtigt und verpflichtet sind, für die Partei oder Wählervereinigung die zur Beseitigung etwaiger Anstände erforderlichen Erklärungen entgegenzunehmen und abzugeben. Fehlt diese Benennung, gilt der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensmann. Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses oder eines Stimmbezirksausschusses sowie deren Stellvertreter können nicht Vertrauensmänner oder deren Stellvertreter sein.
7. Mit dem Wahlvorschlag ist eine **unterschriftliche Erklärung** jedes Bewerbers einzureichen, daß er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat. Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.
8. Die Wahlvorschläge sind wie folgt zu unterzeichnen:

	im Landtag vertreten	in dem zu wählenden Organ (Gemeinderat) vertreten	in dem zu wählenden Organ (Gemeinderat) bisher nicht vertreten
Parteien	Vorsitzender oder sonst Vertretungsberechtigter für das Wahlgebiet (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 KomWG, § 12 Abs. 4 KomWO)	Vorsitzender oder sonst Vertretungsberechtigter für das Wahlgebiet (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 KomWG, § 12 Abs. 4 KomWO)	1. Vorsitzender oder sonst Vertretungsberechtigter für das Wahlgebiet (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 KomWG, § 12 Abs. 4 KomWO) 2. Unterstützungsunterschriften (s. unten)
Mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen	entfällt	1. Vorsitzender oder sonst Vertretungsberechtigter für das Wahlgebiet (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 KomWG, § 12 Abs. 4 KomWO) 2. Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten, die dem Organ und der Wählervereinigung zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 2 KomWG) – sonst Unterstützungsunterschriften –	1. Vorsitzender oder sonst Vertretungsberechtigter für das Wahlgebiet (§ 8 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 KomWG, § 12 Abs. 4 KomWO) 2. Unterstützungsunterschriften (s. unten)
Sonstige Wählervereinigungen	entfällt	Unterstützungsunterschriften (s. unten)	Unterstützungsunterschriften (s. unten)

Unterstützungsunterschriften (§ 8 Abs. 1 Satz 1 KomWG) können von im Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags wahlberechtigten Personen geleistet werden;

es werden in Gemeinden bis zu 3 000 Einwohner **10 benötigt**.

Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nicht mehrere Wahlvorschläge unterzeichnen. Nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge ist die Zurücknahme von Unterschriften unter einem Wahlvorschlag nicht mehr zulässig.

9. Die **Unterzeichner** eines Wahlvorschlags haben ihrer Unterschrift ihren Geburtstag und die Angaben ihrer Wohnung beizufügen. Die Namen sind in Block- oder Maschinenschrift zu wiederholen, so daß über die Person der Unterzeichner kein Zweifel besteht.
 10. Geeignete Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen (insbesondere für den Wahlvorschlag selbst, Unterschriftenblätter, Niederschriften über die Aufstellung der Bewerber und Zustimmungserklärungen) stellt das Bürgermeisteramt auf Wunsch zur Verfügung.
- VI. Wenn mehrere Wahlvorschläge eingereicht und zugelassen werden, findet Verhältnisswahl, sonst Mehrheitswahl statt.**
Die Wahlvorschläge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs öffentlich bekanntgemacht.
- VII. Wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann durch **persönliche Stimmabgabe** im Wahlraum seines Stimmbezirks wählen.**
Wer einen **Wahlschein** besitzt, kann
1. durch **persönliche Stimmabgabe** in jedem Stimmbezirk und Sonderwahlraum des Wahlgebiets oder
 2. durch **Briefwahl** wählen.
- VIII. Die Stimmzettel und Wahlumschläge werden amtlich hergestellt. Die Stimmzettel werden den Wahlberechtigten vor der Wahl zugesandt.** Es darf nur mit den amtlichen Stimmzetteln und **amtlichen Wahlumschlägen** abgestimmt werden. Nichtamtliche Stimmzettel und Stimmzettel, die sich in nichtamtlichen Wahlumschlägen befinden, sind ungültig.

Änderung der Hausmülltermine durch den Maifeiertag

Die Müllabfuhr am Donnerstag, dem 1. Mai 1980 (Maifeiertag) fällt aus. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Donnerstagabfuhr (1.5.1980) wird nachgeholt am Freitag, (2.5.1980).

Die Freitagabfuhr (2.5.1980) wird nachgeholt am Samstag, (3.5.1980).

Die Samstagabfuhr (3.5.1980) ändert sich nicht.

Die Termine der Schrott- und Sperrmüllabfuhr ändern sich durch den Maifeiertag nicht.

Göppingen, den 8.4.1980

Landratsamt Göppingen

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Auendorf

Übung am Freitag, dem 18.4.1980 um 20.00 Uhr am Magazin.

Ärztlicher Sonntagsdienst

19./20.4.1980 Dr. Bergmann, Gruibingen, Tel. Wies. 6455

Sonntagsdienst der Apotheken

19./20.4.1980 Apotheke Wiesensteig

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 19. bis 26. April 1980

Samstag, den 19. April

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Reinhard Schütte

Sonntag, den 20. April - 3. Sonntag der Osterwoche

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

11.30 Uhr Tauffeier

Montag, den 21. April

19.00 Uhr Hl. Messe für Ferdinand Bidmon mit Angehörigen

Dienstag, den 22. April

19.00 Uhr Hl. Messe für Johannes u. Theresia Müller

Mittwoch, den 23. April

19.00 Uhr Hl. Messe für Eugen, Frieda u. Simon Bucher

Donnerstag, den 24. April

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 25. April

7.45 Uhr Hl. Messe für Friedrich Findeis u. Geschwister

Samstag, den 26. April

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Theresia Ulmer

Was ist der Mensch?

Der Mensch ist das Maß aller Dinge

Protagoras

Vieles Gewaltige lebt, doch nichts ist gewaltiger als der Mensch.

Sophokles

Der Mensch ist ein Produkt des Zufalls.

Jacques Monod

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier.

Johann Heinrich Pestalozzi

Der Mensch ist ein Produkt seiner Umwelt.

Watson Pawlow

Wer den Menschen kennt, liebt die Tiere.

Chinesisches Sprichwort

Der Mensch kennt alle Dinge der Erde,

aber den Menschen kennt er nicht -

noch ein unerforschter Kontinent.

Jeremias Gotthelf

Die Menschen sind trotz allen ihren Mängeln das Liebenswerteste, was es gibt.

Goethe

Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf.

Thomas Hobbes

Gott ist dem Menschen ein Freund.

Jesus Christus

Für mich gibt es zwei Arten von Menschen:

solche, die Bananenschalen auf den Boden werfen und solche, die sie aufheben.

Zu welcher Art von Menschen gehörst Du?

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, den 19. April

14.00 Uhr Brautmesse mit kirchl. Trauung des Paares Seibert-Pfeffer von der Musikkapelle mitgestaltet.

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Josef und Walburga Miller.

Sonntag, den 20. April - Dritter Ostersonntag

Die Frühmesse fällt aus!

9.30 Uhr Hochamt: Gest. Jahrtagsmesse für Pauline Bosch

Montag, den 21. April

19.00 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Helene Isemann

Dienstag, den 22. April

19.00 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Georg Rink

Mittwoch, den 23. April

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Josef und Emilie Schick

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Josefsheim (Haushaltsplan)

Donnerstag, den 24. April

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Pfarrer Josef Bader

Freitag, den 25. April - Hl. Markus, Evangelist -

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Martin Hutschneider.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Joh. 10, 27-28

Sonntag, 20. April

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche (Pfr. Metelmann). Predigttext: 1. Petr. 2, 21-25

Die Hl. Taufe empfangen:

Vivien Steck, Deggingen und

Christian von Bock, Reichenbach

Die Kollekte ist für die Auslandsarbeit der EKD bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Mittwoch, 23. April

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

15.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Bibelabend

Samstag, 26. April

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche

14.30 Uhr Jugendgruppe

Sonntag, 27. April

9.15 Uhr Konfirmation in der Christuskirche

Literaturkreis

Der nächste Literaturabend findet am Dienstag, 29.4. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Gelesen und besprochen wird der Anfang von E. Blochs Werk: „Das Prinzip Hoffnung“.

Interessenten können Texte beim Pfarramt anfordern.

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am 2.5.1980 (Freitag) um 15.00 Uhr statt. Es wird der Expeditionsfilm „Quer durch die Antarktis“, gezeigt.

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294).

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme und ich kenne sie und sie folgen mir; ich gebe ihnen das ewige Leben.“

Johannes 10, 11a. 27-28a

Donnerstag, 17. April

19.45 Uhr Jugendclub: - Thema Jugendreligionen (mit Film)

Freitag, 18. April

14.00 Uhr **Altenclub:** Frau Hellebrand, Göppingen gestaltet diesen Nachmittag. Sie zeigt dabei Dias zum Thema: „Urlaub in Norddeutschland“; ebenfalls werden schwäbische Mundartgedichte zu hören sein.

Sonntag, 20. April

10.15 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Metelmann); die Kollekte ist bestimmt für Aufgaben der Evang. Kirche in Deutschland; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 21. April

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 22. April

15.15 Uhr Wölflingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 23. April

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Schon jetzt darf ich Sie auf unseren **Konfirmationsgottesdienst** hinweisen. Er findet am **Sonntag, den 4. Mai um 10 Uhr** in unserer Kirche statt. Dabei werden **10 Konfirmanden** in unsere Gemeinde aufgenommen.

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditztenbach

Am kommenden Freitag, dem 18. April 1980 findet um 20.00 Uhr im Mineralbrunnen der zweite Unterweisungsabend in Erster Hilfe in den Bergen statt.

Die Unterweisung erteilt Herr Kurt Staudenmeyer von der Bergwacht.

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, wie wichtig Kameradschaft in den Bergen ist, denn dort gibt es kein Telefon, keinen Arzt und keinen Krankenwagen, hier ist jeder auf die Hilfe der anderen angewiesen.

Darum bitte ich alle Bergfreunde und Bergwanderer, sich zahlreich zu beteiligen.

Der Wanderwart

Am kommenden Sonntag, dem 20. April 1980 ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Vorschau!!!

Die Ortsgruppe möchte im Juni 1980 für die Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren ein Wanderwochenende auf einem AV-Heim durchführen. Alle Kinder, die im Albverein sind, sind herzlich dazu eingeladen.

Die Kinder, die nicht im Albverein sind, können selbstverständlich auch daran teilnehmen, und dann dem Albverein beitreten.

Die Ortsgruppe übernimmt vom zu zahlenden Beitrag die Hälfte. Alle Kinder, die an diesem Wochenende teilnehmen wollen, können sich bis Ende April 1980 bei

Dieter Hiesslerer, 7342 Bad Ditztenbach,
Tel. 07334/5700

anmelden. - Nähere Einzelheiten werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Vorstand

Am 31. Mai 1980 findet eine Tagesausfahrt zur Ruine Falkenstein bei Füssen statt.

Die Fahrt erfolgt mit dem Bus von Bad Ditztenbach aus auf der Autobahn über Ulm - Memmingen - Kempten nach Füssen. Von hier aus erfolgt nun die Wanderung, die zunächst auf dem neuen Kolbelweg zum Aletsee führt und über die Saloberalpe, dem Zwölferkopf und Eimerkopf zur Deutschlands höchster Ruine Falkenstein. Von hier aus hat man eine sehr schöne Aussicht auf das Allgäuer Land, den Anfang des Lechtales sowie auf die Tannheimer Gruppe mit Aggenstein. Der Abstieg erfolgt über die Schloßangeralpe nach Roßmoos, wo der Bus uns wieder abholt.

Der Fahrpreis beträgt: DM 20,-

Wanderzeit: ca. 5 Stunden.

Führung: Wdfr. Karl Hans Leikauf.

Anmeldeschluß ist der 4. Mai 1980.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Josef Ascher, Degginger Str. 10, 7342 Bsd Ditztenbach,

Tel. 07334/6965 und Alfons Moser, Sterngasse 2,

7345 Deggingen, Tel. 07334/5657.

Der Wanderwart

Kneipp-Verein Bad Ditztenbach



Liebe Kneippfreunde,

Sie werden für Freitag, den 18.4.1980, ab 19.00 Uhr zu unserem ersten „Badeabend“ ins Parkhotel in Bad Ditztenbach herzlich eingeladen.

Wer Lust zum Schwimmen und Saunabaden hat, der möge sich bitte diesen Termin vormerken. Anschließend ist geselliges Beisammensein.

Wir bitten um rege Beteiligung!

Der Vorstand

FSV Bad Ditztenbach

Das Heimspiel gegen Überkingen gewann der FSV mit einer mäßigen Leistung 3:0.

Kommenden Sonntag muß Ditztenbach zum Lokalkampf nach Gosbach. Diese Begegnung wird eine Vorentscheidung um die Erringung der Meisterschaft bringen. Unsere Elf hat einen Punkt Vorsprung vor dem Nachbarn Gosbach. Dem FSV würde ein Remis zum Erhalt der Tabellenspitze genügen. Ditztenbach muß allerdings mehr bringen wie in den letzten Spielen um einen Punkt zu erreichen.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg.

Der Verein will in absehbarer Zeit einen Vereinsabend gestalten. Alle Personen die im Besitz von Dias oder Fotos sind, die etwas mit dem Vereinsgeschehen zu tun haben, werden gebeten sich bei Franz Stegmaier zu melden.

Am Samstag, den 19. April starten die Senioren mit einem Heimspiel in die neue Saison. Gegner ist für uns alle unbekannt der SV Aich. Anspiel 16.45 Uhr.

JUGEND

Spielgemeinschaft Ditztenbach/Gosbach

Ergebnisse:

D-Jugend: Ditztenbach/Gosbach - Deggingen 3:2

C-Jugend: Eschenbach - Ditztenbach/Gosbach 3:1

B-Jugend: Ditztenbach/Gosbach - Böhmenkirch 13:0

A-Jugend: Ditztenbach/Gosbach - Deggingen 1:3

Vorschau:

Samstag, den 19.4.

E-Jugend: Altenstadt - Ditztenbach/Gosbach 14.00 Uhr

D-Jugend: Eybach - Ditztenbach/Gosbach 15.00 Uhr

C-Jugend: Ditztenbach/Gosbach - Deggingen in Ditztenbach 15.00 Uhr

B-Jugend: Eybach - Ditztenbach/Gosbach 16.15 Uhr

Sonntag, den 20.4.

A-Jugend: Überkingen - Ditztenbach/Gosbach 10.00 Uhr

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



ABTEILUNG FUSSBALL

Am vergangenen Sonntag siegte der TSV Gosbach in Gruibingen 2:3.

Am kommenden Sonntag, den 20.4. erwartet der TSV den Tabellenersten FSV Bad Ditzgenbach.

VEREINSBEITRÄGE

Wie bereits mitgeteilt, werden in der kommenden Woche die Vereins- und Tennisbeiträge abgebucht.

TISCHTENNISABTEILUNG

Am Samstag, den 19.4.80 spielt die Mannschaft der TT-Abteilung in Salach.

TT - Herren

TSV Gosbach - GSV Dürna 9:0

Einen haushohen Sieg landete der TSV Gosbach am Samstag gegen Dürna. Trotz Ersatz spielten sie mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung groß auf und gaben kein Spiel ab. Besonders die Leistung von Pulvermüller muß hervorgehoben werden, der seine Gegner mit großem kämpferischem Einsatz bezwang. Es spielten: Glaser/Deininger(1), Burkhardt/Schimschock(1), Glaser(1), Bäuerlen(1), Burkhardt(1), Schimschock(1), Deininger(1), Pulvermüller(2).

TSV Gosbach - FTSV Kuchen 9:2

Am Sonntagmorgen waren die Platten noch warm, als auch die letzte Hürde, Kuchen, meisterlich genommen wurde. Trotz heftiger Gegenwehr der Kuchener, ließen sich die Gosbacher nichts vormachen und bestimmten das Spielgeschehen. Deininger hatte wieder einen guten Tag erwischt und bezwang einen alten Routinier im dritten Satz mit 25:23.

Es spielten: Glaser/Deininger(1), Burkhardt/Nagel(1), Glaser(2), Bäuerlen(1), Burkhardt(1), Deininger(1), Nagel(1), Pulvermüller(1).

Somit ist der TSV Gosbach in der Kreisklasse II Meister und hat auf Anhieb, schon im ersten Jahr seines Bestehens, den Aufstieg geschafft.

Die TT-Mannschaft bedankt sich bei den zahlreichen Zuschauern, die im Laufe der Saison die Mannschaft immer wieder unterstützt hat und mit dazu beigetragen hat, dieses Ziel zu erreichen.

TT-JUGEND

Gosbach I - Treffelhausen I 7:1
Gosbach II - Roßwälden I 1:7

(Nur Oliver Schmelzer konnte gegen den Tabellenzweiten ein Spiel gewinnen.)

Gosbach II - Treffelhausen II 7:1

Vorankündigung

Am kommenden Freitag, den 18.4. um 18.15 Uhr findet in der Turnhalle in Gosbach ein Freundschaftsspiel statt zwischen den beiden Gosbacher Jugendmannschaften und zwei vietnamesischen Mannschaften vom Bläsiberg/Wiesensteig. Da die Gäste hervorragende Einzelspieler in ihren Reihen haben, dürfte dem Zuschauer spannender und technisch hochstehender Tischtennis sport geboten werden.

Tennisclub Deggingen e.V.



Meldung der Jugendmannschaften

Für die Freiluftsaison 1980 wurden wieder zwei Jugendmannschaften dem WTB gemeldet.

Bezirk 4:
Bezirksklasse Junioren B (4 Spieler)
Bezirksklasse Juniorinnen B (4 Spieler)

Termine und Gruppeneinteilungen werden noch bekanntgegeben. Da das erste Verbandsspiel bereits am 3.5.1980 stattfindet, treffen sich die Mannschaftsspieler (Juniorinnen und Junioren) am 26.4.1980 in der Tennishalle in Gosbach, 13.00 Uhr.

Mannschaftsführer Monika Müller und Stephan Schweizer sorgen bitte für das Erscheinen aller Spieler (namentliche Mannschaftsaufstellung vorhanden).

Alle weiteren Informationen bzw. Mannschaftsaufstellung werden in der Tennishalle bekanntgegeben.

Achtung - Terminänderung!!!

Aus dem oben beschriebenen Anlaß findet das Hallentraining der Gruppe 2 am 19.4.1980 statt. Eltern informiert bitte Eure Kinder.

Tennistraining auf den Tennisplätzen des TCD werden ab Mai durchgeführt:

Zeiten werden noch bekanntgegeben.

Jugendwart

Arbeitsdienst am Samstag, dem 26.4.1980, für die Gruppen V und VI.

Der Vermögenswart

Am Sonntag, dem 27. April wird die Tennisanlage zur Freiluftsaison eröffnet. Deshalb wollen wir am Donnerstag, dem 24. April die große Reinigung unserer Hütte durchführen. Da es viel zu tun gibt, sollten sich auch viele Frauen zur Mithilfe melden.

Es wird in zwei Gruppen gearbeitet:

von 14.00 - 17.00 Uhr und von 17.00 - 20.00 Uhr.

Ab Platzöffnung liegt der Hüttendienstplan zur Eintragung in der Hütte auf. Bitte tragen Sie sich bald ein, damit alle Mitgliederfrauen ihren Arbeitsdienst nach Wahl durchführen können. Dazu sind auch alle weiblichen Mitglieder ab 16 Jahre aufgerufen.

Ebenso suchen wir 4 Frauen, welche die Saison über durch Gartenarbeit unsere Anlage verschönern. Bitte in extra Liste eintragen.

Ich hoffe auf gutes Gelingen der geselligen Veranstaltungen und grüße alle Mitglieder mit einem fröhlichen „Schmetterball“.

Der Vergnügungswart

Schwimmbadförderverein Deggingen e.V.

Wir möchten unsere Mitglieder noch einmal an den

1. Spatenstich für das Hallenbad

am Freitag, 18. April 1980, 17.00 Uhr

mit anschließender Hauptversammlung (Tagesordnung siehe Mitteilungsblatt vom 4.4.1980) erinnern, bei der Ihre Anwesenheit wegen der Unterschriftenliste für den Grundstein erwünscht ist.

Der Vorstand

Liederkrantz Concordia 1867 Deggingen e.V.



Der Liederkrantz Concordia Deggingen veranstaltet am 3. Mai 1980 um 20.00 Uhr im Canisiusheim in Deggingen ein Frühjahrskonzert.

Wir möchten dazu die gesamte Bevölkerung sowie alle Kurgäste zu diesem Konzert recht herzlich einladen und sind überzeugt, Ihnen damit einen schönen Abend zu bieten.

Programm:

aus Cavalleria Rusticana
Wo Musik sich frei entfaltet/Mozart
Freiheitschor/Verdi
Bald prangt den Morgen/Mozart
Poem/Fibich
Barkarole/Offenbach
Studentenchor/Offenbach

Orchester
Gem. Chor u.Orch.
Gem. Chor u.Orch.
Frauenchor u.Orch.
Frauenchor u.Orch.
Frauenchor
Männerchor u.Orch.

Pause

Faust-Walzer aus Margarete/Gounod
Walzer op. 39 Nr.15/Brahms
Die Post im Walde/Schäffer

Orchester
Männerchor u.Orch.
Männerchor und
Trompete
Männerchor u.Orch.
Orchester
Gem. Chor u.Orch.
Gem. Chor u.Orch.
Gem. Chor u. Klavier
Gem. Chor u.Orch.

Leichtes Blut/Strauß
Czardas/Monti
Eljen a Magyar/Strauß
Finken-Walzer/Mertens
Frühlingsmarsch/Bovet
Lebenslust/Nagler

Mitwirkende:
Gemischter, Frauen- und Männerchor des Vereins
Leitung: Franz Schweizer
Trompete: Thomas Schneider
Orchester: Russ, Geislingen
Leitung und Klavier: Erika Mändle

In der Pause gibt es Gelegenheit für einen kurzen Drink.
Karten im Vorverkauf bei allen Sängerinnen und Sängern, sowie bei Kreissparkasse und Volksbank.
Eintritt: Vorverkauf DM 7.-, Abendkasse DM 8.-.

Liederkranz Concordia Deggingen

Skiclub Wiesensteig e.V.



Winterabschlußfeier

Am Samstag, dem 26.4.1980 findet in der Skihütte im Schöntal unsere traditionelle Winterabschlußfeier statt. - Zu diesem unterhaltenden Abend heißen wir alle Mitglieder sowie Freunde weißen Sports, recht herzlich willkommen.
Beginn: 20.00 Uhr

Maiwanderung

Der 1. Mai wird wie jedes Jahr mit einer zünftigen Wanderung gefeiert. Auch hierzu bittet die SCW-Vorstandschaft um rege Beteiligung.
Wanderroute, Ziel etc. wird nächste Woche bekanntgegeben.

Ausschießen einer Festscheibe

Der Schützenverein Wiesensteig, Nachbar des SCW, stiftete dem Ski-Club aus Anlaß seines 50jährigen Vereinsjubiläums eine Festscheibe, welche nun von den Mitgliedern des SCW herausgeschossen werden soll.

Termin: Freitag, 2.5.1980, 17.00 - 21.00 Uhr,
Schützenhaus Wiesensteig, im Schöntal.

Es schließt sich ein Kameradschaftsabend an. Es ergeht an alle SCW'ler die Aufforderung einen Bestschuß zu riskieren.

Was sonst noch interessiert

Frühjahrs müde - muß das sein?

Frühjahrs müdigkeit ist keine Einbildung, sondern meistens Folge eines Vitaminmangels. Heizungsluft und weniger durchlüftete Räume während der Wintermonate und eine verstärkte Aufnahme von Nahrung und Genußmitteln in der kalten Jahreszeit, in der sich viele zu wenig bewegen, haben die Widerstandskraft des Körpers geschwächt.

Gegen die Frühjahrs müdigkeit empfiehlt Dr. med. Rudolf Haltmeyr in der soeben erschienenen Frühjahrsausgabe der Mitgliederzeitung der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) Säfte und Kräuterkuren mit viel Vitamin C zur inneren körperlichen Erneuerung. Für Kräuterkuren werden Feldsalat, Spinat, Brennessel, Spitzwegerich, Löwenzahn, Brunnen- und Gartenkresse als Gemüse oder junger Salat, mit Zitronensaft und Öl angemacht, sowie entsprechende Pflanzensäfte empfohlen.

Schwarze Johannisbeeren, Sanddorn und Hagebutten gelten als Vitamin-C-reich und helfen als Saft, Marmelade oder als Tee gegen die Frühjahrs müdigkeit wie auch viel frisches Obst, eine richtig abgestimmte Hefekur oder Vitamin-Tabletten, die Vitamine einzeln oder kombiniert enthalten.

Ein bis zwei Fasttage, die unbedenklich sind, reinigen und entschlacken den Körper im Frühjahr auf milde Weise. An solchen Tagen nimmt man am besten nur Fruchtsäfte, vielleicht eine Mischung von Sanddorn und Orange mit starkem Vitamin-C-Gehalt, Kräutertees ohne Zucker, Obst oder Rohkost zu sich.

Eine gute Wirkung hat auch das Milchfasten. Je nach Bekömmlichkeit nimmt man 1 1/2 l warme oder kalte Milch, und zwar in Form von Buttermilch, Quark, Sauermilch, Joghurt oder Kefir zu sich.

Ein vernünftig dosiertes Sonnenbad oder ein verträgliches Luftbad stärken den müden Körper und fördern das Wohlbefinden, sie schaffen Abwehrkräfte und wirken der Frühjahrs müdigkeit entgegen.

Am besten beginnt man mit einem täglichen Licht-Luft-Bad im Zimmer oder im Freien von 2 - 5 Minuten und steigert die Zeit bis auf 1/2 Stunde. Durch Teilsonnenbäder der Füße und Unterschenkel und später weiterer Körperteile gewöhnt man sich nach und nach daran, ohne sich zu schaden.

Kalte Abwaschungen nach den Luft- oder Sonnenbädern erhöhen die Wirkung.

Vorsorge für Mutter und Kind verbessert

Der Bundesausschuß Ärzte und Krankenkassen hat seit Jahresbeginn die Schwangerschaftsuntersuchungen durch Einführung von Ultraschalluntersuchungen und die Früherkennungsmaßnahmen bei Kindern durch die Untersuchung auf Unterfunktion der Schilddrüse erweitert. Auf diese noch viel zu wenig bekannte Neuerung weist die Pressestelle der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) in Hannover hin.

Die Ultraschalluntersuchung der Schwangeren soll die immer noch sehr hohe Säuglingssterblichkeit und die Zahl der Totgeburten in der Bundesrepublik Deutschland durch frühzeitiges Erkennen von Risikoschwangerschaften und mögliches Vermeiden von Risikogeburten erheblich einengen. Bei dieser Untersuchung kann der Facharzt aus dem Bild schließen, ob Risikofaktoren (wie Mehrlingsschwangerschaft, Bauchhöhlenschwangerschaft, drohende Fehlgeburt u.a.) vorliegen.

Die bei den Früherkennungsmaßnahmen für Kinder hinzugekommene Untersuchung auf Unterfunktion der Schilddrüse erfolgt bei der zweiten von insgesamt acht Untersuchungen bis zum vierten Lebensjahr. Da diese zweite Untersuchung bis zum 10. Lebensjahr vorgenommen wird, erfolgt sie in der Regel noch im Krankenhaus. Eine angeborene Unterfunktion der Schilddrüse kann, soweit sie nicht erkannt wird, zu schweren Gehirnschäden mit Folgeerscheinungen führen. Sie ist unter den Drüsenstörungen bei Kindern nach der Zuckerkrankheit die zweithäufigste. Zurückzuführen ist sie auf Schilddrüsenhormonmangel im ersten Drittel der Schwangerschaft. Ob der erwähnte Hormonmangel besteht, wird durch einen relativ einfachen Labortest mit Fersenblut des neugeborenen Kindes festgestellt.

Die KKH appelliert sowohl an alle werdenden Mütter als auch an die Eltern von Säuglingen, die für sie kostenfreien Untersuchungen zur frühzeitigen Erkennung eventuell vorhandener Risiken unbedingt in Anspruch zu nehmen.

Stuttgarter Frühlingsfest

vom 25. April bis 4. Mai 1980

Kaum hält der Frühling seinen Einzug (gemeint ist nicht der kaldermäßige, sondern der richtige Frühling), drehen sich auf dem Wasen in Stuttgart-Bad Cannstatt auch schon die Karussells mit ihren vor Spaß und Aufregung quiekenden Insassen. In diesem Jahr dauert das Stuttgarter Frühlingsfest, das täglich von 13 bis 23 Uhr, sonntags von 11 bis 23 Uhr geöffnet ist, vom 25. April bis 4. Mai. In dieser Zeit erfreuen 146 Schaustellerbetriebe (Brezel- und Bauchladenverkäufer nicht mitgerechnet) Groß und Klein mit einer bunten lockenden Welt aus Buden und Bahnen, Skootern und Karussells, Wurf- und Schießständen, Mandelbrennereien und Fischbratereien, Biergärten und Schwarzwaldhäuschen. Für den ganz großen Durst aber, für Schweinshaxen- und Gockelesfreunde, stehen wieder vier große Festzelte bereit. Und auch der Krämermarkt ist wieder dabei. Sein traditionell quer durch alle Branchen reichendes Angebot umfaßt Kinderkleidung und Lederwaren genauso wie Kräuter und Emailgeschirr, Fußpuder und Modeschmuck, Souvenirs und Haushaltwaren.

Was bedeutet U 23?

Hin und wieder kommt es auf Autobahnen zu Stauungen und schließlich zum Stillstand. Für diesen Fall ist aber in gewisser Weise vorgesorgt, nämlich durch speziell ausgeschilderte Umleitungsstrecken. Es hängt da an den Vorwegweisern vor den Autobahn-Abfahrten jeweils ein kleines blaues Schild mit einem U darauf und einer Zahl. Wer hier von der Autobahn fährt und auf der Landstraße den dort regelmäßig wiederholten U-Schildern mit gleicher Zahl folgt, wird automatisch nach 20 oder mehr Kilometern wieder zur Autobahn zurückgeführt. Damit ist der Stau oftmals ganz mühelos umgangen.

Leider wird aber dieses „U-Angebot“ nur wenig genutzt. Rund 85 % aller Fahrer, die rechtzeitig über ihr Autoradio von einem Stau erfahren, verzichten auf die Benutzung der nächsten U-Möglichkeit und fahren lieber dem gemeldeten Stau entgegen, ungeachtet des zu erwartenden Zeitverlustes und des erhöhten Unfallrisikos durch die Kolonnenfahre. Der Grund für diese Nichtbenutzung liegt wohl in teilweiser Unkenntnis des U-Systems und teilweise in dem Unbehagen vor einer Fahrt „ins Ungewisse“.

Deshalb sollte man irgendwann einmal einen Versuch machen und sich eine U-Strecke praktisch ausprobieren, um zu sehen, wie einfach das geht.

Übrigens, das Bundesverkehrsministerium (Kennedy-Allee 72, 5300 Bonn 2) verschickt zur Ferienreisezeit auf Anforderung kostenlos eine Broschüre mit Straßenkarten, auf der sämtliche U-Strecken der Bundesrepublik und darüberhinaus Umfahrungsvorschläge auch bei Bundesstraßen eingetragen sind. Speziell für den baden-württembergischen Raum wird vom Innenministerium jedes Jahr ein Ferienreisefaltblatt mit hilfreichen Tips zur Streckenwahl verteilt. Wann immer ein Stau droht, kann diese Karte weiterhelfen.

Götz Weihmann

Schönster Frühlingsstrauch: Der Flieder

Der Flieder ist das unentbehrlichste und schönste Attribut des an Blütenfülle überschäumenden Mai-monats. Begonnen hat die züchterische Kultur der sogenannten Edefflieder-Sorten, die auf orientalische Wildformen zurückgehen, erst vor nicht viel mehr als einem guten Menschenalter. Französische Gärtner haben gegen Ende des vorigen Jahrhunderts den Grundstock zu jenen »Syringa-vulgaris-Hybriden« gelegt, die heute noch in unseren Baumschulen kultiviert werden und unübertroffen sind. Annähernd fünfzig verschiedene Fliederarten stehen uns heute zur Verfügung und beweisen, wie beliebt dieses unentbehrliche Requisit des Frühlings ist. — Aber es gibt auch Enttäuschungen. Denn was erwartet der Flieder von uns, wie muß man ihn behandeln? Zunächst eine ziemlich verblüffende Feststellung. Der beliebteste Frühlingsblütenstrauch ist zugleich auch unter allen Ziergehölzen der am wenigsten gepflegte, in vielen Fällen ist er in den Gärten nahezu verwildert. Nicht wenige Gartenbesitzer meinen, es mache nichts aus, wenn man ihn sich selbst überläßt, er wachse ja »auch so«. Tut er das wirklich? Er wächst sicherlich, blüht aber bei weitem nicht so schön und voll, als wenn man ihm etwas Pflege ange-deihen läßt, außerdem verlängert das seine Lebensdauer beträchtlich.

Um seine Blütenpracht ganz entfalten zu können, braucht der Flieder viel Luft und Licht. Am besten gedeiht er auf lehmigem, humosem Boden, schlecht dagegen auf sandigen oder nassen Böden. Alte, zu sehr »ins Holz« gegangene Fliederbäume kann man nach der Blüte gründlich verjüngen, indem man die stärksten Äste bis zum Stammansatz entfernt. Eine Volldüngergabe im Frühjahr (etwa 200 g pro Strauch), Thomasmehl und Kali (je 150 g) im Herbst und alle drei Jahre 500 g Kalk — damit wird der Flieder schöner als je zuvor. Ausprobieren!



Ab 1. Mai: Sommertheater auf dem Killesberg

Am 1. Mai 1980 wird in der umgebauten Ländlichen Gaststätte des Höhenparks Killesberg in Stuttgart ein neues, 280 Besucher fassendes Varietheater seine Pforten öffnen. Das „Sommertheater auf dem Killesberg“ knüpft mit seinem Programm an die Tradition von „Stadtgarten“ und „Friedrichsbau“ an, zweier Stuttgarter Unterhaltungsstätten von einst, die sich einmal großer Popularität erfreuten. Des Verkehrsamt der Landeshauptstadt Stuttgart, das aus zahlreichen Stadtfesten und open-air-Veranstaltungen über reiche Erfahrungen und beste Kontakte zu internationalen Künstlerkreisen verfügt, wird als Veranstalter Spitzenkräfte der Unterhaltungsbranche engagieren, die zweimal täglich, um 15 und um 19.30 Uhr, ein mitreißendes 2-Stunden-Programm bestreiten. Die Eintrittspreise - Erwachsene 9,- DM, Kinder von 6 bis 15 Jahren 5,- DM, Gruppen ab 20 Personen (in diesem Fall beim Verkehrsamt, Tel. 0711/299411, App. 23/24, vorbestellen) 7,- DM - schließen jeweils den Besuch des Höhenparks Killesberg ein. Die Karten sind erhältlich beim Touristik-Zentrum „i-Punkt“ in der Klett-Passage am Hauptbahnhof Stuttgart, an den Kassen des Höhenparks Killesberg und an der Theaterkassa; Karten im Vorverkauf gibt es nur beim „i-Punkt“. Zu der besonderen Note des neuen Theaters gehört auch Bewirtschaftung im Vorführraum. Parkplätze stehen rund um den Killesberg in ausreichender Zahl (insgesamt 6000) zur Verfügung. Empfehlenswert ist dennoch die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, zumal der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) neben seinen günstigen Einheitstarifen auch die „24-Stunden-Karte“ (Erwachsene 5,- DM, Kinder 2,50 DM) und Mehrfahrkarten (6,- bzw. 7,- DM je nach Geltungsbereich, Kinder 3,50 DM) anbietet. Ab Hauptbahnhof Stuttgart fahren die Omnibuslinie 43 bis zum Haupteingang des Killesbergs und die Straßenbahnlinien 5 und 15 (bis „Pragsattel“) bzw. 6 (bis „Tunnelstraße“). Bis zur Haltestelle „Tunnelstraße“ gelangt man außerdem vom Wilhelmplatz in Bad Cannstatt mit der Linie 13. Von beiden Haltestellen sind es dann noch ca. 10 Minuten zu Fuß bis zum Cannstatter bzw. Feuerbacher Eingang.

Suche in Bad Ditzgenbach oder näherer Umgebung
**1–2 Leerzimmer
oder kleine Wohnung.**

Ruhige Mieterin, Wohnung wird wenig benützt.
Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 102 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Suche baureifes Grundstück
für Einfamilienhaus in Bad Ditzgenbach.

Telefon 07331 / 6 32 00

*Handarbeits-
stube
DEGGINGEN*

NÄHEN SIE GERNE ?
WIR FÜHREN DIE ZUTATEN, REISS-
VERSCHLÜSSE, KNÖPFE, FUTTERSTOFFE
UND UND

IBIZA
ab
DM 155.-

Der TOP-Hit für Club-Urlauber

Club Aquarium, Cala Vadella

Verleben Sie Ihren Urlaub in einer der schönsten Clubanlagen auf der Ferieninsel IBIZA, abseits vom Hauptverkehr in landschaftlich reizvoller Umgebung an der Westküste. Verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres in einer netten, lockeren und legeren Atmosphäre.

In der Clubanlage finden Sie u.a. Restaurants, Supermärkte, Swimmingpools, Tauchschule und einen clubeigenen Tennisplatz.

Die komfortablen Appartements sind im typischen ibizenker Stil erbaut und eingerichtet.

Sie wohnen:

Typ 2 für 3 Personen

Wohnraum mit Schlafgelegenheit, 1 Schlafzimmer mit 2 Betten, Bad Dusche/WC, Küche in Pantryform, Terrasse oder Balkon, offener Kamin

Typ 3 für 4-5 Personen

Beschreibung wie Typ 2 jedoch mit einem zusätzlichen Schlafzimmer mit Betten DU/WC und separatem Eingang, ideal für größere Familien

Preis pro Woche/Person:

	10.5.-28.6.80 30.8.-27.9.80	28.6.-30.8.80
Typ 2 3 Personen	169.- DM	199.- DM
Typ 3 4/5 Personen 5. Person frei	155.- DM	175.- DM

Zuzgl. Versicherungspaket und Bearbeitungsgebühr obligatorisch DM 45.-.

Leistungen:

Unterbringung im gebuchten Typ, tägliche Reinigung, außer Geschirr. Gas, Strom. Täglicher Handtuchwechsel, wöchentlicher Wechsel der Bettwäsche.

Fährverbindungen nach Ibiza:

Barcelona - Ibiza mehrmals wöchentlich
Genua - Ibiza 1 x wöchentlich
Preise und Verkehrstage auf Anfrage
Flüge auf Anfrage.

Buchung und Beratung in Ihrem Reisebüro oder bei



MAGNET Appartement-Ring
Silberburgstraße 50
Postfach 308
7410 Reutlingen
Telefon 071 21/4 1026-28



**Volksbank - Raiffeisenbank
Deggingen eG.**

EINLADUNG

Zu der am Freitag, den 25. April 1980 um 19.30 Uhr im Gasthof zum "Hirsch" in Deggingen stattfindenden ordentlichen Generalversammlung laden wir unsere Mitglieder freundlichst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1979 und Vorlage des Jahresabschlusses 1979
3. Bericht des Aufsichtsrates
 - a) über seine Tätigkeit
 - b) über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
4. Genehmigung des Jahresabschlusses 1979
5. Beschlußfassung über die Verwendung des Reingewinns
6. Entlastung von
 - a) Vorstand
 - b) Aufsichtsrat
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Verschiedenes

**Der Vorstand der
Volksbank-Raiffeisenbank
Deggingen eG.**

Bauflaschnerei - Sanitäre Anlagen

Peter Matter

Lautenbachstraße 18, 7345 Deggingen
Telefon 07334 / 84 07

Ausführung von Um- und Neubauten
Reparatur-Sofortdienst

Moll - Compact - Haus

Die Zeit der energiefressenden Häuser läuft ab. Wir haben deshalb das **Moll - Compact - Haus** entwickelt - mit vernünftig großen Wohn- und Fensterflächen, starkem Mauerwerk und vielen Ausbaumöglichkeiten. Ein Haus, das Sie sich auch später noch leisten können.

Als Zubehör gibt's einen wärmedämmenden »Pullover« und ein zukunftsorientiertes Heizungssystem. Schreiben Sie oder rufen Sie uns an - wir informieren Sie gem.



MOLL
SFB

Massivhaus Schlüsselfertig
7341 Gruibingen 0 73 35/50 71

**wir bieten
ballett-freuden.
nicht nur für kinder.**



auch ihre kinder wollen sich natürlich bewegen und spielerisch tanzen lernen. dafür bieten wir genau das richtige: ballettunterricht in der tanzschule bartholomay.

was gut für die kinder ist, gibt auch jugendlichen und erwachsenen freude und abwechslungsung. unterricht vom „spiel-ballett“ für die kleinsten (5) über folklore bis hin zum klassischen spitzentanz.

nehmen sie sich die zeit und besuchen sie einmal eine übungsstunde. sie können sich dann selbst davon überzeugen, warum wir auch die „göppinger ballettschule“ heißen.

*** schöne zeit im herzen der stadt ***

bartholomay

das göppinger tanzzentrum - tanzschule ADTV - göppinger,
poststraße 49 - tanzruf 07161-7 8577

Total-Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

Sie sparen 50 – 70 %

Textilhaus Schütte

Hauptstraße 22 – Bad Ditzgenbach

„Jemand
der aufhört zu werben
um Geld zu sparen,
könnte genauso gut seine
Uhr stehen lassen,
um Zeit zu sparen.“

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

**Für unser Lager suchen wir ganztags
tüchtige(n) Mann oder Frau**

der (die) den Wareneingang und -ausgang
selbständig bearbeitet.

Bitte rufen Sie uns an:

Lehrmittel-Service Späth

Rad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon 0 73 34/51 57 und 51 20

**Jetzt beginnen
die neuen kurse.
lesen sie selbst.
anmeldekarten
gibt's ab sofort.
tanzruf: 07161-78577**



grundkurs: beginn:
17.00 uhr — montag 14. 4.
18.00 uhr — dienstag 15. 4.
81.00 uhr — mittwoch 16. 4.
19.00 uhr — dienstag 15. 4.
19.30 uhr — donnerstag 17. 4.
20.00 uhr — mittwoch 16. 4.

fortschrittskurse:
bronze: beginn:
18.00 uhr — donnerstag 24. 4.
18.30 uhr — montag 21. 4.
19.30 uhr — freitag 25. 4.
silber:
19.45 uhr — dienstag 22. 4.
gold:
19.30 uhr — mittwoch 23. 4.
gold-star:
19.30 uhr — mittwoch 23. 4.

ehenaar-kurse: beginn:
21.00 uhr — dienstag 29. 4.
21.00 uhr — freitag 25. 4.
21.00 uhr — sonntag 27. 4.

ehenaar-fortschrittskurse an
verschiedenen wochentagen

ballett:
(für kinder ab 5 jahre)
14.00 uhr — freitag 25. 4.
ab 8 jahren:
18.00 uhr — dienstag 22. 4.
erwachsene:
18.00 uhr — montag 21. 4.

jazz-gymnastik: beginn:
19.30 uhr — montag 21. 4.
17.30 uhr — dienstag 22. 4.
9.00 uhr — donnerstag 24. 4.
21.00 uhr — mittwoch 23. 4.

disco-dance:
beat-dance:
15.00 uhr — dienstag 22. 4.
16.00 uhr — mittwoch 23. 4.

step-tanz:
21.00 uhr — freitag 25. 4.

wir senden ihnen gerne
unseren ausführlichen
kursplan.

schöne zeit im herzen der stadt

bartholomay

das göppinger tanzzentrum · tanzschule ADTV göppingen, poststraße 49

Pelze Pelze Pelze

4000 Pelze in allen Größen
Eines der größten Pelzangebote in ganz Süddeutschland

Diese Preise sprechen für sich ...

Woll Mäntel	3400.-	Persianer Jäckchen	680.-
Gae Wolf Jacken	680.-	Nerz-Mäntel quer verarb.	2800.-
Kelb Jacken	670.-	Nerz Mäntel ausgel.	4400.-
Greufuchs Mäntel ausgel.	3300.-	Ozelot Mäntel	11900.-
Rotfuchs Mäntel ausgel.	4400.-	Argent. Wildkatzen	
Neturfohlen Hosenjacken	850.-	Mäntel	4200.-

Gute Beratung in allen Pelzfragen

Nachtigall-Pelze

LAICHINGEN

7903 Laichingen/Alb, Hirschr. 65, Tel. (0 73 33) 53 23

Geöffnet:
Mo.-Fr. 9-12
und 13-18 Uhr,
samstags durch-
gehend 8-14 Uhr,
langer Samstag
8-16 Uhr.

**tanzen -
ein Ehepaar-hobby,
wie sie es wünschen.**



nach jeder musik gut tanzen können, ist der
wunsch vieler, die ihre tanzenkenntnisse „aufpolieren“
wollen. wir erfüllen ihnen diesen wunsch im beliebten
ehapaarkurs.

vielleicht als ein neues, gemeinsames hobby „zu
zweit“. denn hier lernen sie die schönsten und die
aktuellen tänze. die zwanglose, gesellige atmosphäre
bei uns gibt ihnen den richtigen schwingung. zusätzlich
zum kurs erwartet sie viel spaß in unseren speziellen
ehapaarveranstaltungen. fragen sie unseren kurs-
plan, wann der nächste ehapaar-kurs beginnt. ganz
nach wunsch können sie ihn onfordern oder selbst
bei uns abholen. ein neues, schönes hobby wartet
auf sie.

*** schöne zeit im herzen der stadt ***

bartholomay

das göppinger tanzzentrum - tanzschule ADTV - göppingen,
poststraße 49 - tonzruf 07161-78577

Letzte Woche — bis 26.4.1980 —

großer RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Umbau

alles wurde nochmals stark reduziert

monic moden

wiesensteig - hauptstraße 34

ab sofort neue Öffnungszeiten:

mo-di-do-fr: 9.00 — 12.00, 14.30 — 18.00 Uhr

mi-sa: 9.00 — 12.00 Uhr

Suche ab sofort

3-Zimmer-Wohnung

Telefon 8593 vormittags bis 12.00 Uhr

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113—119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

Diese Angebote sprechen für sich

Damen-Cordjeans

weiß, mit Bundfalten

29.-

Damen-Worker-

Jeans

Pol.-Baumwolle

49.-

LEDERJACKEN kauft man beim Spezialisten

* Eigene Herstellung * Eigene Service-Werkstätte * Große Auswahl u. kleine Preise

MUNZ — lederführend im Filstal

Herren-Blouson

Diolen-Baumwolle mit Strickbund und
Reißverschluss, pflegeleicht und
waschbar, Gr. 50—56, 24—28

59.-

Paspel-Cordhose

für Kinder in marine, rot und schwarz
Gr. 116—164

49.-

Herren-Blazer

Trev./Schurwolle, Gr. 46—58, 24—29

129.-

Flotte Kinder-Anoraks

gehintzte, leichte Pol.-Baumwoll-
qualität, rot, marine u. korn, Gr. 110-164

39.-

Herren-Cordjeans

weiß

29.-

Kinder-Nylon-Blouson

in rot und marine, Gr. 116—170

15.-